

Ausbildungscurriculum Latein (Stand: 05/2026)

„Kt“ in Spalte 1: ‚Kernthemen‘, vgl. Anlage 1: Konkretisierung der Kernthemen Fachseminar Latein [...], Ergebnisse der Fachleitertagung „Latein/Griechisch NRW“ in Haltern 2009

(PL): exempl. Verweise auf Potential für die Arbeit in Professionellen Lerngemeinschaften (§ 11 (2) OPV)

1. Quartal			
Themenpool/inhaltliche Bezüge – Praxissituationen	Übungen, Materialien, Methoden (exemplarisch)	Erschließungsfragen (exemplarisch)	fachspezifische Kompetenzen (K1-11: Anlage 1 OVP)
I,1: KT 1: Biografische Prämissen, KT 15: Legitimation von Lateinunterricht Erfahrungen, Erwartungen, Aufgaben und Ziele des Lateinunterrichtes, KT 12: Lehrplan: Themenfelder des Lateinunterrichts (KLP)	Partnerinterview, Kartenabfrage (oncoo-App), KLP Latein Sek I, ausgew. Lit.	Warum lehren und lernen wir Latein? Was sind Aufgaben und Ziele des Lateinunterrichtes im Sinne des Kernlehrplanes? Wo sind individuelle fachspezifische Ressourcen und Entwicklungsfelder? (PL)	Kompetenz 1: Lehrkräfte planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.
I,2: KT 3: Grammatikeinführung, KT 7 Planung von Unterrichtsreihen: Modell einer Einzelstunde; Merkmale guten Lateinunterrichts KT 13: Visualisierung und Medieneinsatz; KT 12: Lehrplan: Sprachkompetenz/Textkompetenz	Richtlinien und Lehrpläne Latein Sek I (alt) Plakate, KLP Latein Sek I, explainities zur lat. Grammatik, gen. KI	Was zeichnet eine gute Lateinstunde aus? Wie plane ich eine Grammatikeinführung? Wie berücksichtige ich dabei die Vorgaben des Kernlehrplanes? Welche Chancen und Risiken verbinden sich hierbei mit dem Einsatz von gen. KI?	Kompetenz 2: Lehrkräfte unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren alle Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Geleertes zu nutzen.
I,3: KT 2: Übersetzung und Texterschließung Erhebung erfahrener und beobachteter Praxis, Basiswissen, KT 12: Lehrplan: Methodenkompetenz	Fachdidaktische Basisliteratur, KLP Latein Sek I Fachdidaktische Aufsätze Präsentationen der Stud.-Ref./-innen, best-practice-Bsp.; multimediale Zugänge ausgew. Lehrwerke zur Texterschließung	Wie vollzieht sich ein Übersetzungsvorgang? Wie lernen Schülerinnen und Schüler an den Schulen das Übersetzen? Welche Übersetzungsmethoden sind fachdidaktisch abgesichert und relevant? (PL)	Kompetenz 3: Lehrkräfte fördern die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.

<p>I,4: KT 2: Übersetzung und Texterschließung Methodenpool, Werkstatt best-practice-Bsp.</p> <p>I,5: KT 7: Planung von Unterrichtsreihen; KT 6: Leistungsmessung Planung und Konzeption von Klassenarbeiten</p>	<p>Fachdidaktische Basisliteratur, Einsatz gen. KI; EA/PA/GA, KLP Richtlinien und Lehrpläne Latein Sek I (alt)</p>	<p>Wie lässt sich im Übersetzungsgespräch Demokratiekompetenz fördern? Wie unterscheiden sich die einzelnen Texterschließungs- und Übersetzungsmethoden? Wie kann gen. KI die Texterschließungs- und Übersetzungsarbeit unterstützen?</p> <p>Wie konzipiere ich lehrplangemäß Klassenarbeiten? Wie erarbeite ich einen Klassenarbeitstext? Wie bereite ich Klassenarbeiten im Unterricht vor? (PL)</p>	<p>Kompetenz 7: Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.</p> <p>Kompetenz 8: Lehrerinnen und Lehrer erfassen die Leistungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern und beurteilen Lernen und Leistung auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe.</p>
--	---	---	--

2. Quartal			
Themenpool/inhaltliche Bezüge – Praxissituationen	Übungen, Materialien, Methoden (exemplarisch)	Erschließungsfragen (exemplarisch)	fachspezifische Kompetenzen (K1-11 Kerncurriculum)
<p>II,1: KT 6: Leistungsmessung Konzeption von Klassenarbeiten, Korrektur und Bewertung von Klassenarbeiten Evaluation von Ergebnissen der Leistungsmessung</p> <p>II,2: KT 3: Grammatikeinführung KT 7: Planung von Unterrichtsreihen (KT 14: Lehrbuchvergleich)</p> <p>II,3: KT 8: Wortschatzarbeit KT 13: Visualisierung und Medieneinsatz</p>	<p>Ausarbeitungen der Stud.-Ref./-innen, KLP, Richtlinien und Lehrpläne Latein Sek I (alt), exemplarische Schülerarbeiten, PA/Placemat; digitale Tools zur Konzeption von Klassenarbeitstexten</p> <p>Fachdidaktische Basisliteratur, KLP, Richtlinien und Lehrpläne Latein Sek I (alt), exemplarische Lehrbuchlektionen, PA/GA, Präsentation (digital)</p> <p>Fachdidaktische Basisliteratur, KLP, Richtlinien und Lehrpläne Latein Sek I (alt), Erhebungen der Stud.-Ref./-innen,</p>	<p>Was ist richtig, was ist falsch an einer Übersetzung? Wie korrigiere ich im Klassenarbeitsheft? Wie bewerte ich eine Übersetzungsleistung lehrplangemäß? (PL) Was folgt aus dem Ergebnis einer Klassenarbeit für den Unterricht?</p> <p>Wie plane ich die Einführung eines neuen grammatischen Phänomens auf der Grundlage eines Lehrwerks? (PL)</p> <p>Wie organisiere ich das Erlernen grammatischer Phänomene schülerorientiert und nachhaltig?</p>	<p>Kompetenz 7: Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.</p> <p>Kompetenz 8: Lehrerinnen und Lehrer erfassen die Leistungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern und beurteilen Lernen und Leistung auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe.</p> <p>Kompetenz 1: Lehrkräfte planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.</p>

<p>(KT 14: Lehrbuchvergleich) (KT 11: Motivation)</p> <p>II,4: KT 8: Wortschatzarbeit KT 13: Visualisierung und Medieneinsatz Individualisierung von Wortschatzarbeit (Karteikasten, Lernsoftware) kompetenzorientierte Wortschatzarbeit</p> <p>II,5: KT 4: Interpretation Konzepte, Beispiele: Interpretation von Lehrbuchtexten, ,Quid ad nos?' - existentieller Transfer (KT 14: Lehrbuchvergleich)</p>	<p>Auszüge aus Lehrwerken</p> <p>Fachdidaktische Literatur, Lernsoftware, Latein-Apps; Ausarbeitungen der Stud.-Ref./-innen, KLP</p> <p>Fachdidaktische Basisliteratur, exemplarische Lehrbuchtexte, G-Puzzle/P-Puzzle, Tafelbilder, Mindmaps</p>	<p>Was sind die theoretischen Grundlagen der Wortschatzarbeit? Wie lernen die Schüler an meiner Schule Vokabeln? (PL)</p> <p>Wie organisiere ich Wortschatzarbeit in meinem Bedarfsdeckenden Unterricht? Wie individualisiere ich die Wortschatzarbeit? (PL) Wie kann KI die Wortschatzarbeit bereichern?</p> <p>Was bedeutet ‚Interpretation‘ im Sinne der lateinischen Fachdidaktik? Wie fördere ich schon in der Lehrbuchphase die interpretatorische (Methoden-)Kompetenz der Schülerinnen und Schüler? (PL)</p>	<p>Kompetenz 2: Lehrkräfte unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren alle Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen.</p> <p>Kompetenz 3: Lehrkräfte fördern die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.</p>
--	---	---	--

3. Quartal			
Themenpool/inhaltliche Bezüge – Praxissituationen	Übungen, Materialien, Methoden (exemplarisch)	Erschließungsfragen (exemplarisch)	fachspezifische Kompetenzen (K1-11 Kerncurriculum)
<p>III,1: KT 4: Interpretation KT 7: Planung von Unterrichtsreihen ; Planung einer Unterrichtsstunde mit dem Schwerpunkt ‚Interpretation‘; Tropen und Figuren</p> <p>III,2: KT 10: Diagnose und Differenzierung,</p>	<p>ausgewählte Lehrbuchlektionen, Ausarbeitungen der Stud.-Ref./-innen, Visualisierungen, GA/PA</p> <p>Fachdidaktische Basisliteratur, Erhebungen der Stud.-Ref./-innen,</p>	<p>Wie plane ich eine Unterrichtsreihe mit dem Schwerpunkt Interpretation in der Lehrbuchphase? Wie lässt sich beim Interpretieren Demokratiekompetenz fördern?</p> <p>Wie lernen Schülerinnen und Schüler, strukturanalytische Lektüre für die Interpretation von Lehrbuchtexten fruchtbar zu machen?</p>	<p>Kompetenz 1: Lehrkräfte planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.</p> <p>Kompetenz 2: Lehrkräfte unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren alle Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen.</p>

<p>Diagnoseverfahren und binnendifferenzierende Unterrichtsformen</p> <p>III,3: KT 5: Üben im Lateinunterricht kooperatives Üben, kompetenzorientiertes Üben, (KT 11: Motivation)</p> <p>III,4: KT 10: Diagnose und Differenzierung, Texte binnendifferenziert aufbereiten</p> <p>III,5: Auditive Elemente im Lateinunterricht pronuntiatius restitutus, auditive Lernunterstützung, Hörverstehen, Projekt: Audioguide, KT 13: (Visualisierung und) Medieneinsatz</p>	<p>Auszüge aus modernen Lehrwerken</p> <p>Übungsmaterialien der Lehrwerke, fachdidaktische Basisliteratur, EA/PA/GA, Üben mit der App Workshop</p> <p>ausgewählte Lehrbuchtexte PA</p> <p>digitale Audiodateien der Lehrwerke, fachdidaktische Basisliteratur, Schulgrammatiken, mp3-player/Smartphone als auditive Lernhilfe; „experimentum Romanum“ (lat. Schulfernsehen)</p>	<p>Welche Diagnoseverfahren kann ich im Lateinunterricht einsetzen, um kompetenzorientiert individuell zu fördern? (PL)</p> <p>Wie kann der Einsatz von KI Lehrkräfte bei der Erstellung differenzierten Materials entlasten? (PL)</p> <p>Wie differenziere ich meinen Lateinunterricht, um individuellen Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden?</p> <p>Welche Übungsformen fördern die Kooperation der Schülerinnen und Schüler? Wie konzipiere ich kompetenzorientierte Übungen? (PL) Wie kann gen. KI hier helfen?</p> <p>Wie lassen sich Textzugänge und Texte für verschiedene Lern- und Leistungsstände differenziert gestalten und darbieten? (PL)</p> <p>Wie wurde und wird Latein ausgesprochen? Wie vermittele ich zwischen wissenschaftsorientierter Aussprache und Schulaussprache? Wie setze ich gängige auditive und digitale visuelle Medien ein? (PL)</p>	<p>Kompetenz 7: Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.</p> <p>Kompetenz 3: Lehrkräfte fördern die Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.</p> <p>Kompetenz 4: Lehrkräfte kennen die sozialen, kulturellen und technologischen Lebensbedingungen, etwaige Benachteiligungen, Beeinträchtigungen und Barrieren von und für Schülerinnen und Schüler(n) und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung.</p> <p>Kompetenz 5: Lehrkräfte vermitteln Werte und Normen, eine Haltung der Wertschätzung und Anerkennung von Diversität und unterstützen selbstbestimmtes und reflektiertes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern.</p>
---	---	---	---

4. Quartal			
Themenpool/inhaltliche Bezüge – Praxissituationen	Übungen, Materialien, Methoden (exemplarisch)	Erschließungsfragen (exemplarisch)	fachspezifische Kompetenzen (K1-11 Kerncurriculum)
<p>IV,1: Originallektüre KT 7: Planung von Unterrichtsreihen Zeitbudget und Textmenge, Sichtung und Bewertung von Schulausgaben</p>	<p>fachdidaktische Basisliteratur, KLP, Richtlinien und Lehrpläne Latein Sek I (alt), Auswahl an Schulausgaben digitale Ergänzungen von Schullektüren</p>	<p>Wie ermittle ich das Zeitbudget und die realistisch zu bearbeitende Textmenge zur Planung einer Lektürereihe? Was zeichnet eine geeignete Schulausgabe aus? (PL)</p>	<p>Kompetenz 1: Lehrkräfte planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.</p>
<p>IV,2: Originallektüre KT 7: Planung von Unterrichtsreihen KT 9: Grammatikarbeit während der (Übergangs-)Lektüre, differenzierte Hilfen und Aufgaben</p>	<p>Auswahl von Schulausgaben, Referate der Stud.-Ref., KLP, Richtlinien und Lehrpläne Latein Sek I (alt), Ausarbeitungen der Stud.-Ref.</p>	<p>Wie plane und gestalte ich eine Lektürereihe? Wie integriere ich lehrplangemäß Grammatikarbeit in die Originallektüre? Wie lassen sich Textzugänge und Texte für verschiedene Lern- und Leistungsstände differenziert gestalten und darbieten? Wie integriere ich lehrplangemäß Wortschatzarbeit in die Originallektüre? (PL)</p>	<p>Kompetenz 2: Lehrkräfte unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren alle Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen.</p>
<p>IV,3: Originallektüre KT 8: Wortschatzarbeit während der Lektüre KT 6: Leistungsmessung: Konzeption von Klausuren</p>	<p>KLP, Richtlinien und Lehrpläne Latein Sek I (alt), erprobte Klausuren, EA/PA/GA</p>	<p>Wie konzipiere ich lehrplangemäß Klausuren? Wie erstelle ich einen Klausurtext? Wie bereite ich Klausuren im Unterricht vor?</p>	<p>Kompetenz 3: Lehrkräfte fördern die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.</p>
<p>IV,4: Originallektüre KT 4: Interpretation Rezeption, KT 13: Visualisierung und Medieneinsatz</p>	<p>fachdidaktische Basisliteratur, KLP, Richtlinien und Lehrpläne Latein Sek I (alt), exemplarische Auswahl von Rezeptionszeugnissen verschiedener Kunstformen</p>	<p>Wie fördere ich Schülerinnen und Schüler während der Originallektüre in ihrer Kompetenz, strukturbezogen, historisch-alterskundlich und anthropologisch-gegenwartsbezogen zu interpretieren? Wie können sich Schülerinnen und Schüler im Lektüreunterricht die doppelte Kontextualität lateinischer Originaltexte als Produkt von und Quelle für Rezeption erschließen?</p>	<p>Kompetenz 4: Lehrkräfte kennen die sozialen, kulturellen und technologischen Lebensbedingungen, etwaige Benachteiligungen, Beeinträchtigungen und Barrieren von und für Schülerinnen und Schüler(n) und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung.</p> <p>Kompetenz 5: Lehrkräfte vermitteln Werte und Normen, eine Haltung der Wertschätzung und Anerkennung von Diversität und unterstützen selbstbestimmtes und reflektiertes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern.</p> <p>Kompetenz 7: Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.</p> <p>Kompetenz 8: Lehrerinnen und Lehrer erfassen die Leistungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern und</p>

		Wie kann ich medial die Auseinandersetzung mit komplexen Werken der lateinischen Literatur unterstützen? (PL) Welche Rolle kann KI bei der Auseinandersetzung mit Originaltexten spielen?	beurteilen Lernen und Leistung auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe.
--	--	---	--

5. Quartal			
Themenpool/inhaltliche Bezüge – Praxissituationen	Übungen, Materialien, Methoden (exemplarisch)	Erschließungsfragen (exemplarisch)	fachspezifische Kompetenzen (K1-11 Kerncurriculum)
<p>V,1: Originallektüre KT 2: Übersetzung und Texterschließung während der Lektüre KT 6: Leistungsmessung: Korrektur und Bewertung von Klausuren</p> <p>V,2: Offener Unterricht I Stationenlernen, Lernzirkel, Wochenplan (KT 11: Motivation)</p> <p>V,3: Offener Unterricht II Gruppenpuzzle, Produktorientiert arbeiten, Einsatzmöglichkeiten szenischen Spiels (KT 11: Motivation)</p> <p>V,4: Die besondere Einzelstunde Spielstunden, erste Stunden, letzte Stunden,</p>	<p>usw.</p>	<p>Wie fördere ich die Methodenkompetenz der Schüler bei der Wahl und Durchführung von Texterschließungs- und Übersetzungsmethoden während der Originallektüre?</p> <p>Wie korrigiere und bewerte ich lehrplangemäß und kriteriengeleitet Klausuren? (PL)</p> <p>Wie setze ich im Lateinunterricht Spielarten Offenen Unterrichts um?</p>	<p>Kompetenz 1: Lehrkräfte planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.</p> <p>Kompetenz 2: Lehrkräfte unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren alle Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen.</p> <p>Kompetenz 3: Lehrkräfte fördern die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.</p> <p>Kompetenz 8: Lehrerinnen und Lehrer erfassen die Leistungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern und beurteilen Lernen und Leistung auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe.</p> <p>Kompetenz 11: Lehrkräfte beteiligen sich an der Schul- und Unterrichtsentwicklung.</p>

Vertretungsstunden (KT 11: Motivation)		Wie plane und halte ich typische Einzelstunden ohne Reihenkontext, ggf. für unbekannte Lerngruppen?
--	--	---

6. Quartal			
Themenpool/inh altliche Bezüge – Praxissituationen	Übungen, Materialien, Methoden (exemplarisch)	Erschließungsfragen (exemplarisch)	fachspezifische Kompetenzen (K1-11 Kerncurriculum)
<p>VI,1 K12: Lehrplan und zentrale Prüfungen 1: Zentralabitur Zentralabitur und Obligatorik, Sequenzbildung; Kooperation: Fachschaftsarbeit</p> <p>VI,2 K12: Lehrplan und zentrale Prüfungen 2; kriteriengeleitet korrigieren Kooperation: Vergleichsarbeiten KT 15: Legitimation von Lateinunterricht, Sprachenwahl</p> <p>VI,3 KT 16: res romanae Museumsdidaktik I Theorie, Planung; Kooperation: konzeptionelle Fachschaftsarbeit (KT 11: Motivation)</p> <p>VI,4: KT 16: res romanae Museumsdidaktik II Praxis, Durchführung</p>	<p>Audioguide statt Referat? – innovative Exkursionsdidaktik; Google Earth und Verwandtes als Arbeitshilfen; virtueller Stadtrundgang/Museumsbesuch; Actionbound, BIPAR-COURS</p>	<p>Wie bilde ich eine der Obligatorik genügende Unterrichtssequenz für die Qualifizierungsphase?</p> <p>Wie setze ich die Vorgaben für das Zentralabitur in Unterrichtsplanung um?</p> <p>Wie korrigiert man mit dem Erwartungshorizont des Zentralabiturs?</p> <p>Wie können Fachschaften bei der Leistungsmessung und –bewertung und deren Evaluation kooperieren?</p> <p>Wie plane ich Exkursionen und Museumsbesuche fachdidaktisch sinnvoll? (PL)</p> <p>Wie führe ich Exkursionen und Museumsbesuche durch und wie integriere ich deren Ergebnisse in den Lateinunterricht? (PL)</p>	<p>Kompetenz 9: Lehrkräfte sind sich der besonderen Anforderungen des Lehrberufs bewusst und beziehen gesellschaftliche, kulturelle und technologische Entwicklungen in ihr Handeln ein. Sie verstehen ihren Beruf als ein öffentliches Amt mit besonderer Verantwortung und Verpflichtung.</p> <p>Kompetenz 10: Lehrkräfte verstehen ihren Beruf als ständige Lernaufgabe und entwickeln ihre Kompetenzen weiter.</p> <p>Kompetenz 11: Lehrkräfte beteiligen sich an der Schul- und Unterrichtsentwicklung.</p> <p>Kompetenz 2: Lehrkräfte unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren alle Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen.</p> <p>Kompetenz 3: Lehrkräfte fördern die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.</p>

(KT 11: Motivation)			
---------------------	--	--	--

Anlage 1: Konkretisierung der Kernthemen Fachseminar Latein [...], Ergebnisse der Fachleitertagung „Latein/Griechisch NRW“ in Haltern 2009, S. 1:

Zum Begriff „Kernthema“

Der „Konkretisierung der Kernthemen Fachseminar Latein. 1.-4. Ausbildungshalbjahr“ liegt die Vorstellung zugrunde, dass die fachlichen und fachdidaktischen Gegebenheiten des Faches Latein eine eigene Systematik der Ausbildung erzwingen, die eine unmittelbare Ausrichtung an den allgemeinpädagogischen und didaktischen Ausbildungsinhalten des Hauptseminars nicht möglich macht. Vielmehr setzten sich die zentralen Ausbildungsinhalte aus 16 **fachdidaktischen Kernthemen** zusammen:

- KT 1: Biographische Prämissen in ihrer Bedeutung für die Entwicklung der eigenen Berufsrolle und Orientierung in den Ausbildungsbereichen Seminar und Schule (EK 7.4).
- KT 2: Übersetzung und Texterschließung (ER 2.3-4)
- KT 3: Grammatikeinführung: Induktion und Präsentation
- KT 4: Interpretation (Interpretationskonzepte, Didaktisierung von Texten, konkrete Interpretationsplanung) (ER 2.1-4; EK 7.3)
- KT 5: Übung im Lateinunterricht (Grundlagen, Prinzipien, Beispiele)
- KT 6: Einführung in grundlegende Funktionen, Verfahren und Probleme der Leistungsmessung und –bewertung (LM 5.1-5.4 in Ansätzen).
- KT 7: Planung von Unterrichtsreihen
- KT 8: Wortschatzarbeit: Aufbau eines Lernwortschatzes und Anwendung bei der Textarbeit
- KT 9: Grammatikarbeit während der Lektüre
- KT 10: Diagnose und Differenzierung
- KT 11: Motivation (EK 7.1-4; LM 5.1-4)
- KT 12: Lehrplan und zentrale Prüfungen (EK 7.1-4)
- KT 13: Visualisierung und Medieneinsatz
- KT 14: Lehrbuchvergleich (EK 7.1-4)
- KT 15: Legitimation von Lateinunterricht, Sprachenwahl (BE 4.1-3, EK 7.1-4)
- KT 16: res Romanae (Kulturkompetenz, Museum, Exkursionen ...)